

## Perspektive mit Profil

### Projekthalt:

Wir möchten Ausbildungs- und Studienabbrechern helfen, ihr Profil durch eine fundierte Kompetenzfeststellung zu schärfen und daraus Perspektiven für eine berufliche Veränderung zu entwickeln.

Dies impliziert die Erstellung eines individuellen Kompetenzpasses/-checks, eine berufsbezogene und facettenreiche Beratung, eine sprachliche Testung und Übergangsbegleitung in neue Herausforderungen.



Unsere Teilnehmer durchlaufen hierbei ein im Voraus festgelegtes fünf-tägiges Prozedere, welches in drei Module gegliedert ist. Anschließend erfolgt die Übergangsbegleitung.

In Modul 1 (vier Tage) sollen folgende Bereiche erfasst werden:

1. Biografischer bzw. persönlicher Hintergrund
2. Bisherige Tätigkeiten
3. Individuelle Kompetenzen
4. Interessen und Ziele
5. Weitere Entwicklung
6. Ggf. Sprachliche Fähigkeiten

In Modul 2 (ein Tag) soll aufgrund der Ergebnisdokumentation gemeinsam vom Projektträger und dem Teilnehmer ein bildungs- und/oder beschäftigungsorientierter Förderplan entwickelt werden. Dieser enthält Ziele und Orientierungshilfen für die individuelle Förderung des Teilnehmers, pädagogische Maßnahmen koordinieren und Absprachen fördern. Die Begleitung für die Umsetzung des Förderplans erfolgt über die Fachkräfte des Projektträgers.



Zur Förderung der individuellen Ausbildungs- und Berufswegeplanung bietet der Förderplan bildungs- und arbeitsweltrelevante Informationen und konkrete Unterstützung im Bildungs- und Bewerbungsprozess. Dazu gehört auch die fortlaufende Erfassung der Kompetenzen über die Festlegung besonderer Förderbereiche und die Definition von (Teil-) Zielen.

Im Modul 3 steht die sozialpädagogische Begleitung zur persönlichen Stabilisierung und Verbesserung der Bildungs- und Beschäftigungsfähigkeit im Vordergrund. Das Ziel ist die Überleitung in eine dem individuellen Förderbedarf angemessene Anschlussperspektive im Sinne eines direkten Überganges in eine Bildungs-, Ausbildungs- oder Arbeitsstelle.

Zu den Inhalten der sozialpädagogischen Begleitung zählen:

- Die Erstellung und Aktualisierung eines Förderplans
- Die Festlegung und Aktualisierung von Zielvereinbarungen
- Die Sicherung und Dokumentation des Eingliederungserfolges
- Die Koordination der eventuell einzubindenden Akteure
- Die Akquisition von Ausbildungs- und Arbeitsstellen
- Die Übergangsbegleitung bei der Vermittlung in die Ausbildung oder Arbeit

Unsere Kompetenzfeststellungen der Persönlichkeits- und Sozialkompetenz werden von geschulten und erfahrenen Sozialpädagogen durchgeführt. Die berufsbezogene Kompetenzfeststellungen der Methoden- und Fachkompetenz hingegen von in Ausbildung erfahrenen Berufsfachkräften.

### Projektablauf:

Der zeitliche Ablauf der fünf-tägigen Kompetenzfeststellung ist folgendermaßen strukturiert.

<b>Kompetenzfeststellung</b>	
<b>Tag 1 (08:00-15:00 Uhr)</b>	
Modul 1	Biografie Interessens- und Zieltest Persönlichkeitskompetenz Theoretische Kompetenzfeststellung
<b>Tag 2 (08:00-15:00 Uhr)</b>	
Modul 1	Praktische Kompetenzfeststellung
<b>Tag 3 (08:00-15:00 Uhr)</b>	
Modul 1	Praktische Kompetenzfeststellung
<b>Tag 4 (08:00-15:00 Uhr)</b>	
Modul 1	Praktische Kompetenzfeststellung

Kompetenzfeststellung	
Tag 5 (08:00-15:00 Uhr)	
Modul 2	Reflexion
	Beratung
	Unterstützung im Bildungs- und Bewerbungsprozess
	Ausfertigung eines individuellen Förderplans inkl. Zielformulierung
Follow-Up	
Modul 3	Sozialpädagogische Begleitung

Allen Teilnehmern wird nach erfolgreichem und vollständigem Abschluss des Projektes „Perspektive mit Profil“ ein individuelles Kompetenzprofil erstellt, in welchem die Ergebnisdokumentation in verbalisierter und schriftlicher Darstellung erfolgt.